

II-684 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 355 /J

A N F R A G E

1983 -12- 12

der Abgeordneten Dr. Ermacora, Dr. Khol, Dr. Leitner, Westreicher,
und Genossen Huber, Keller, Dr. Keimel, Pischl, Dr. Lanner, Dr. Steiner
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend die Fortführung eines Forschungsschwerpunktes an
der Universität Innsbruck

Im Rahmen des Schwerpunktprogrammes der Rektorenkonferenz an
der Universität Innsbruck wurde eine international anerkannte
Forschungseinheit aufgebaut, die sich mit der Plasmaphysik be-
faßt. Das Hauptgewicht der Forschungen liegt auf der Ermittlung
von grundlegenden Daten über Elementarprozesse, die in Plasmen
bei der Bildung, Umwandlung und Vernichtung von Ladungskörpern
ablaufen.

Es werden im Rahmen der verschiedenen mit diesem Forschungs-
schwerpunkt zusammenhängenden Problemstellungen auch Studierende
ausgebildet. Eine Forschungsplanung ist für den Zeitraum von
1984 - 1988 ausgearbeitet worden. Dieses Forschungsprogramm soll
durch Zurverfügungstellung von Personal- und Sachmitteln für
die Zukunft arbeitsfähig erhalten werden. Die Forschungsergebnisse
tragen zur technischen Innovation bei. Das ist auch durch eine
lange Liste entsprechender Arbeiten wissenschaftlicher Art nach-
gewiesen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundes-
minister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

Welche Vorkehrungen haben Sie im Budget 1984 getroffen, um die
für die Weiterführung des Forschungsschwerpunktes Plasmaphysik
an der Universität Innsbruck erforderlichen personal- und sach-
gemäßen Mittel weiter zur Verfügung zu stellen?